

5 Steuer-Fehler, die dich jedes Jahr Geld kosten

Was die meisten verschenken – und wie du es dir zurückholst.

Du arbeitest hart, zahlst brav deine Steuern – und am Ende bleibt trotzdem zu wenig hängen. Das liegt selten am Einkommen. Es liegt an ein paar Stellschrauben, die fast niemand kennt. Hier sind die fünf häufigsten. Ehrlich, ohne Fachchinesisch, sofort umsetzbar.

1 Du gibst gar keine Steuererklärung ab.

Warum's teuer ist: Viele Arbeitnehmer denken, sie müssen nicht – und verschenken im Schnitt rund 1.000 € Erstattung pro Jahr.

So holst du's zurück: Auch freiwillig lohnt es sich fast immer. Du kannst sie bis zu 4 Jahre rückwirkend nachreichen.

2 Du lässt Werbungskosten über dem Pauschbetrag liegen.

Warum's teuer ist: Das Finanzamt zieht 1.230 € automatisch ab. Alles darüber zählt extra – und das vergessen die meisten.

So holst du's zurück: Sammle: Pendlerpauschale, Homeoffice-Pauschale (6 €/Tag), Arbeitsmittel, Fortbildung, Bewerbungskosten.

3 Du holst dir Arbeitgeber-Geld nicht ab (VL).

Warum's teuer ist: Viele Arbeitgeber zahlen bis 40 €/Monat in vermögenswirksame Leistungen – wer nicht fragt, lässt es liegen.

So holst du's zurück: Diese Woche beim Arbeitgeber nachfragen, VL-Vertrag abschließen, Arbeitnehmersparzulage mitnehmen.

4

Du verschenkst Handwerker & Haushaltshilfe.

Warum's teuer ist: 20 % der Lohnkosten ziehst du direkt von der Steuer ab – Handwerker bis 1.200 €, Haushaltshilfe bis 4.000 €.

So holst du's zurück: Rechnungen aufheben, Arbeitslohn getrennt ausweisen lassen und immer überweisen (niemals bar).

5

Du nutzt die Brutto-Hebel nicht.

Warum's teuer ist: Über das Brutto sparst du am meisten: betriebliche Altersvorsorge spart Steuer UND Sozialabgaben, der Arbeitgeber gibt 15 % dazu.

So holst du's zurück: bAV mit Arbeitgeber-Zuschuss prüfen und Vorsorge (BU, Haftpflicht, Kranken) als Sonderausgaben ansetzen.

Dein 60-Sekunden-Check

- | | |
|---|--|
| ☐ Steuererklärung der letzten Jahre abgegeben? | ☐ VL beim Arbeitgeber beantragt? |
| ☐ Homeoffice- & Pendlerpauschale erfasst? | ☐ Handwerker-/Haushaltsrechnungen aufgehoben? |

Welche dieser Punkte treffen auf DICH zu?

Genau das finden wir im kostenlosen Erstgespräch heraus – 30 Minuten, unverbindlich, ohne Verkaufsdruck. Wenn ich nichts für dich rausholen kann, sag ich dir das ehrlich.

Termin sichern → zeeg.me/helena-krombholz/kostenf

Helena Krombholz • PlanMitZukunft

Steuergestaltende Stiftungsberaterin • Partnerin der TELIS Finanz AG
www.planmitzukunft.com • helenakrombholz@gmail.com

Dieser Guide dient der allgemeinen Information und ersetzt keine individuelle steuerliche oder rechtliche Beratung. Genannte Beträge sind Beispiel- bzw. Durchschnittswerte und keine Zusicherung. Für die persönliche Situation wende dich an die Beratung deiner Wahl.